

MI 11. BIS SO 15. AUGUST 2021
SCHULZENTRUM BÜRS – VORARLBERG



Zeitplan

DIRIGENTEN
MEISTERKURS

KOMPONISTEN
WERKSTATT

PASSIVE
TEILNAHME

Österreichisches Blasmusikforum 2021 | Meisterkurs und Komponisten-Werkstatt

Mittwoch, 11. bis Sonntag, 15. August 2021 Schulzentrum Bürs – Vorarlberg

Zusätzlich zur aktiven Teilnahme am Meisterkurs und an der Komponisten-Werkstatt gibt es in diesem Jahr erstmals ein Angebot für die **PASSIVE** Teilnahme.

Folgendes Passivprogramm wird angeboten

- **Passive Teilnahme am Meisterkurs mit Walter Ratzek:** Er arbeitet von Mittwoch bis Freitag mit den aktiven Teilnehmern mit Korrepetition und von Freitag bis Sonntag mit dem Orchester Windwerk (ehemals Sinfonisches Blasorchester Vorarlberg).
- **Passive Teilnahme an der Komponistenwerkstatt mit Oliver Waespi:** Von Mittwoch bis Samstag arbeitet Oliver Waespi in Form von Gruppen- und Einzellektionen mit den aktiven Kursteilnehmern. Die Komponisten erarbeiten zusammen mit den Dirigenten des Meisterkurses und dem Orchester Windwerk die neuen Werke.
- **Workshops mit Thomas Ludescher, Oliver Waespi und Walter Ratzek** (Donnerstag bis Sonntag - siehe Zeitplan)
- **Individuelle Beratung** (nach Anmeldung und nach Terminabsprache)

Tag	Meisterkurs mit Walter Ratzek	Komponisten – Werkstatt mit Oliver Waespi	Zusätzliche Workshops für passive Teilnehmer mit Thomas Ludescher, Oliver Waespi, Walter Ratzek
Mittwoch, 11.08.2021	14:00 - 20:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung anschließend Unterricht mit Korrepetition (2 Klavieren) lt. Zeitplan	14:00 - 20:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung anschließend Kursbeginn, Unterricht in Gruppen und Einzellektionen lt. Zeitplan	
Donnerstag, 12.08.2021	09:30 - 18:00 Uhr Unterricht mit Korrepetition (2 Klavieren) lt. Zeitplan 19:00 - 22:00 Uhr Probe mit dem Praxisorchester und den TN der Komponistenwerkstatt (Oliver Waespi)	09:30 - 18:00 Uhr Unterricht in Gruppen und Einzellektionen lt. Zeitplan 19:00 - 22:00 Uhr Probe mit dem Praxisorchester und den TN der Komponistenwerkstatt (Oliver Waespi)	18:00 – 18:45 Uhr „Übung macht den Meister“ Grundlegende Schlagtechnik - wir greifen verschiedene Themen auf und üben gemeinsam - Thomas Ludescher 19:00 - 22:00 Uhr Komponistenpraktikum mit dem Praxisorchester und den TN der Komponisten-Werkstatt - Oliver Waespi <i>Alle passiven Teilnehmer werden darum gebeten, das eigene Instrument mitzubringen und beim Praxisorchester mitzuwirken.</i>

<p>Freitag, 13.08.2021</p>	<p>09:30 - 17:00 Uhr Unterricht mit Korrepetition (2 Klavieren) lt. Zeitplan</p> <p>18:00 – 22:00 Uhr Meisterkurs und Komponistenwerkstatt mit Orchester (Windwerk)</p>	<p>09:30 - 17:00 Uhr Unterricht in Gruppen und Einzellektionen lt. Zeitplan</p> <p>18:00 – 22:00 Uhr Meisterkurs und Komponistenwerkstatt mit Orchester (Windwerk)</p>	<p>10:00 – 10:45 Uhr „Übung macht den Meister“ Grundlegende Schlagtechnik - wir greifen verschiedene Themen auf und üben gemeinsam - Thomas Ludescher</p> <p>11:00 – 12:15 Uhr Dirigieren mit Korrepetition (2 Klaviere) Werke: Lincolnshire Posy von P.A. Grainger (Satz 1, 2, 4 und 6) und El Camino Real von A. Reed - Walter Ratzek</p> <p>13:30 – 15:00 Uhr Der Dirigent im Spannungsfeld zwischen "Partiturtreue" und eigener Auffassung sowie den Möglichkeiten des Orchesters – Oliver Waespi</p> <p>15:30 – 16:30 Uhr Von der Partiturvorbereitung und Erarbeitung einer Werkvorstellung über die Probenarbeit bis zur Aufführung (Reflexion in Kombination mit dem Meisterkurs) - Thomas Ludescher</p>
<p>Samstag, 14.08.2021</p>	<p>09:30 - 16:00 Uhr Meisterkurs und Komponistenwerkstatt mit Orchester (Windwerk)</p>	<p>09:30 - 16:00 Uhr Meisterkurs und Komponistenwerkstatt mit Orchester (Windwerk)</p> <p>16:30 – 17:30 Uhr Abschlusskonzert der Komponisten – Werkstatt mit Orchester (Windwerk)</p>	<p>11:00 – 11:45 Uhr „Übung macht den Meister“ Grundlegende Schlagtechnik - wir greifen verschiedene Themen auf und üben gemeinsam - Thomas Ludescher</p> <p>13:00 – 14:00 Uhr Von der Partiturvorbereitung und Erarbeitung einer Werkvorstellung über die Probenarbeit bis zur Aufführung (Reflexion in Kombination mit dem Meisterkurs) - Thomas Ludescher</p>
<p>Sonntag, 15.08.2021</p>	<p>09:30 - 15:30 Uhr Meisterkurs mit Orchester (Windwerk)</p> <p>16:00 – 17:00 Uhr Abschlusskonzert des Meisterkurses mit Orchester (Windwerk)</p>		<p>10:30 – 11:30 Uhr Von der Partiturvorbereitung und Erarbeitung einer Werkvorstellung über die Probenarbeit bis zur Aufführung (Reflexion in Kombination mit dem Meisterkurs) - Thomas Ludescher</p> <p>14:00 – 14:45 Uhr „Übung macht den Meister“ Grundlegende Schlagtechnik - wir greifen verschiedene Themen auf und üben gemeinsam - Thomas Ludescher</p>

Die Dozenten



Walter Ratzek (Dozent Meisterkurs)

Walter Ratzek studierte Kapellmeister - Dirigieren bei Professor Wolfgang Trommer und Klavier in der Klasse von Prof. José Luis Prado - an der Robert-Schumann-Hochschule für Musik Düsseldorf. Anschließend durchlief er eine Karriere als Kapellmeister bei der Bundeswehr. Über 10 Jahre war er Präsident der Deutschen Sektion der WASBE. Die künstlerische Leitung verschiedener Auswahlorchester wie das SBH Hessen (Sinfonisches Blasorchester Hessen), Leiter des Landesblasorchesters Baden-Württemberg, künstlerischer Leiter der Deutschen Bläserphilharmonie unterstreichen sein Engagement in und um die konzertante Blasmusik in Deutschland.

Nach seinem Ausscheiden aus der Bundeswehr (2014) ist er freischaffend tätig und leitete von 2016 bis 2020 den Studiengang Instrumentieren/Blasorchesterleitung in Bozen am Konservatorium Claudio Monteverdi. Als Gastdirigent nationaler wie internationaler renommierter Orchester, Leiter von Workshops und diversen Fortbildungsmaßnahmen ist Ratzek sowohl als Dirigent als auch Pianist bekannt.

<https://walterratzek.jimdo.com>



Mag. Thomas Ludescher (Kursleitung, Dozent)

Thomas Ludescher absolvierte die Studien Trompete, Musikpädagogik, Komposition und Dirigieren am Landeskonservatorium Feldkirch, an der Musikuniversität Wien und an der Musikhochschule Augsburg - Nürnberg. 1996 feierte er die Sponsion zum „Magister artium“. Er besuchte Meisterkurse bei Bernard Haitink, Pierre Boulez, Carlos Trikolidis und Andreas Spörri (Dirigieren), Philippe Manoury, Ed de Boer, Johan de Meij und Alfred Reed (Komposition und Instrumentation). Bei Andreas Spörri - international tätiger Orchesterdirigent - besuchte er regelmäßig Privatunterricht. Beim renommierten Dirigentenwettbewerb „PRIX CREDIT SUISSE“ erreichte er 2005 den 1. Preis.

Thomas Ludescher ist Dirigent und Künstlerischer Leiter von Windwerk (ehemals Sinfonisches Blasorchester Vorarlberg) und des Fanfareorchesters „West Austrian Wings“. Mit dem Sinfonischen Blasorchester Vorarlberg errang er mehrfach höchste Auszeichnungen bei internationalen Wettbewerben (Wien, Schladming, Kerkrade, Valencia). Konzertreisen führten ihn unter anderem nach China, Spanien, Italien, Deutschland Niederlande und in die Schweiz. Er leitete außerdem das Nationale Jugendblasorchester Österreichs, das Luzerner Jugendblasorchester, die Bläserphilharmonie „KonsTiro!“ und die Brass Band 3BA Concert Band die er in die Championship Section des European Brass Band Contests führte. Thomas Ludescher ist Professor für Blasorchesterleitung und Instrumentation an der Musikhochschule „Claudio Monteverdi“ in Bozen. Weiters lehrt er „Blasorchesterleitung“ am Vorarlberger und Tiroler Landeskonservatorium ist Fachgruppenleiter für Dirigieren im Vorarlberger Musikschulwerk und ist als Juror, Komponist und Gastdirigent international tätig. www.ludescher.com



Oliver Waespi (Dozent Komponisten-Werkstatt)

Oliver Waespi studierte Komposition sowie Orchesterleitung und Filmmusik an der Hochschule für Musik und Theater Zürich sowie an der Royal Academy of Music in London. Er pflegt vielfältige musikalische Interessen, was ihn mit Interpreten und Interpretinnen in unterschiedlichen Sparten zusammenbringt. Präsentiert wurde seine Musik u.a. am George Enescu-Festival, im Rahmen der «Hear and Now»-Konzertserie der BBC, am Festival Sibelius 150, am Gstaad Menuhin Festival sowie bei zahlreichen nationalen und internationalen Musikwettbewerben wie dem Europäischen Brass Band-Wettbewerb, mehreren WASBE-Weltkonferenzen und vielen weiteren Festivals und Konzerten in aller Welt. Waespis Musik wird durch Sinfonieorchester, Kammerensembles, Solisten, Chöre sowie zahlreiche sinfonische Blasorchester und Brass Bands aufgeführt. Daneben leitet er regelmäßig Workshops, ist als Juror bei Musikwettbewerben tätig und ist Lehrbeauftragter an der Hochschule der Künste Bern. Für seine Musik erhielt er u.a. den Internationalen George Enescu-Kompositionspreis 2003, die London Residency 2005/2006 der Zuger Kulturstiftung Landis&Gyr, einen Preis am Uuno Klami-Wettbewerb 2009 in Finnland, 2011 den Kompositionspreis des Eidgenössischen Orchesterverbands, 2013 den NBA Revelli Award in den USA, 2014 den Stephan Jäggi-Preis oder 2015 den International BUMA-Brass Award.